

3:1 – Vierter Dreier in Folge

Kirchseeon – Ein hartes Stück Arbeit musste der ATSV Kirchseeon leisten, um den vierten Saisonsieg in Folge unter Dach und Fach zu bringen. Klaus Bastens Plieninger begannen couragiert und stürmten auf das Krichseeoner Gehäuse ein. Pech für den TSV, dass gleich der erste Torschuss des ATSV Kirchseeon den Weg ins Ziel fand. Torjäger Max Stangler brachte den Favoriten in Front (7.). Die Plieninger gaben sich trotz des frühen Rückstands nicht auf und kauften Kirchseeon im Mittelfeld ein ums andere Mal den Schneid ab. Trotz großer Gegenwehr hatten die Plieninger aber Glück, dass es zur Halbzeit nur 0:1 hieß, denn ein Jokic-Freistoß knallte an die Latte (30.).



Max Stangler
Sein Doppelpack ebnete den Weg. HW

Der TSV revanchierte sich nach dem Wechsel mit einem Pfofenschuss, ehe Michael Neubert in der 73. Minute der bis dato gerechte Ausgleich zum 1:1 gelang. Dank eines Kraftaktes in der Schlussviertelstunde kamen die Kirchseeoner dennoch zum hart erarbeiteten Sieg über wacker kämpfende Plieninger. Nochmal Max Stangler (80.) und Slaven Jokic per Foulelfmeter (85.) sorgten für die entscheidenden Treffer – 3:1 für die Gastgeber. „Ein Arbeitssieg“, war ATSV-Abteilungsleiter Martin Schrüfer erleichtert. jodl

Kirchseeon: Strobl, Bock, Hahne, B. Stangler, Bierwirth, S. Jokic, Kornherr, Hermer, M. Stangler, Wöhry, Mucha, Maier, Caran, Quandt

Pliening: Listl, Finger, Brieglmeier, Eder, Hennel, C. Rickhoff, Mi. Neubert, Jendrysik, Fumelli, M. Rickhoff, De Lucia; Alms, Gessner, Uhlig.